

# Ferdinand Enke in Stuttgart.

Soeben wurde als Neuigkeit bzw. zur Fortsetzung versandt:

**Uthoff, Geh. Rat Prof. Dr. W., Weitere persönliche Erfahrungen und Betrachtungen zur Kriegsblindenfürsorge.** Lex.-8<sup>o</sup>. 1917. Geheftet M. 1.— ord., M. —.75 no.

(Sonderabdruck aus „Klinische Monatsblätter für Augenheilkunde“. 1917. LVIII. Band.)

Interessenten für diese Schrift finden Sie nicht nur in augenärztlichen Kreisen, sondern auch unter Chirurgen, Militärärzten und Lazarettärzten. Des weiteren kommen hierfür in Betracht alle Lazarett- und Krankenhausverwaltungen, Sanitätsämter, militärische Behörden und Blindenheilanstalten.

**Zeitfragen, Finanz- und Volkswirtschaftliche.** Herausgegeben von Reichsrat

Prof. Dr. G. von Schanz und Geh. Regierungsrat Prof. Dr. J. Wolf.

**37. Heft: Makai, Dr. Ernst, Währungsstudien mit besonderer Rücksicht auf Österreich-Ungarn.** Mit 3 Kurven. Lex.-8<sup>o</sup>. 1917. Geheftet M. 3.— ord., M. 2.25 no.

**38. Heft: Lansburgh, Alfred, Zur Systematik der Preisbildung an der Effektenbörse.** Lex.-8<sup>o</sup>. 1917. Geheftet M. 1.80 ord., M. 1.35 no.

Ausser den gewöhnlichen Abnehmern sind für die zwei neuen Hefte Interessenten: Parlamentarier, Reichs-, Staats-, Landes-, Gemeinde- und Verwaltungsbehörden, Handelskammern, Nationalökonomien, Finanzleute, Aufsichtsräte und Vorstände von Banken.

## Preiserhöhung

Der Preis von Schaffstein's Blauen und Grünen Bändchen ist von heute ab:

kart. 50 Pf.

geb. 85 Pf.

Die Rabattsätze bleiben unverändert.

Diese Preiserhöhung sichert dem Sortiment einen den erhöhten Geschäftsspesen entsprechenden höheren Verdienst, und bitte ich um tätige Verwendung und frühzeitige Lagerergänzung, da es bei dem Papiermangel und dem Mangel an Personal in den Druckereien im Herbst nicht möglich sein wird, noch neue Auflagen fertigzustellen.

Hochachtend

Cöln, im August 1917

Hermann Schaffstein

## Zeitschriften

erste und Schlussnummern eines jeden Jahrgangs bzw. Bandes erbittet die Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Bibliographische Abteilung. Rücksendung erfolgt auf Wunsch umgehend.